

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 80.

Mittwoch den 6. April.

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

Polytechnische Gesellschaft.

Donnerstag den 7. April Abends 8 Uhr **öffentliche Sitzung** im Saale der „**Tulpe**.“  
Vortrag über Seife und Wäsche.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Bekanntmachungen.

**Mittwoch den 6. Nachmittags 2 Uhr**  
Auction von Brennholz, Fenstern, Thüren und stehenden Defen in der Halle.

### Für 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.

verkaufe ich jetzt **gr. Gummischuhe** für Damen,  
**Schiefertafeln**, 11 Zoll groß, nur 1 Sgr.,  
do. 12 Zoll groß, nur 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.,  
**Schultaschen** u. **Schultornister**, billig u. gut,  
**Schlipse**, sehr gut und billig, bei  
2. L. Frost, gr. Steinstraße Nr. 2.

Eine Partie leere Kisten und einen gr. Waaren-  
schrank verkauft gr. Steinstraße Nr. 2.

### Matrassen und eiserne Bettstellen.

Matrassen mit über 100 Stahlfedern von 5 R<sup>h</sup>,  
do. auf Rahmen von 4<sup>2</sup>/<sub>3</sub> R<sup>h</sup>,  
do. fest gearbeitet von 2 R<sup>h</sup>,  
eiserne Bettstellen von 6 R<sup>h</sup>.

F. Keil, Gasthof zum „blauen Hect.“

Heute wird ein schöner fünfjähriger Wallach  
geschlachtet, seltenes Exemplar, bei Fr. Thurm.

Zwei neue Kleiderschränke verkauft

ll. Ulrichsstraße Nr. 35.

Lehnstuhl verkauft billig gr. Schlamm 8, im Hofe.

Ein neues Kinderbettchen steht zu verkaufen  
Brunoswarte Nr. 6, 1 Tr.

Ein modernes Sopha billig zu verkaufen  
ll. Brauhausgasse Nr. 15, 2 Tr.

Es wird ein eisernes Pumpenzeug, am liebsten  
mit Röhre, zu kaufen gesucht.

G. Beher, Schmiedemstr., Parzgasse Nr. 1.

Ein Pferd, 6 Jahr alt, verkauft  
Martinsgasse Nr. 19.

## Wolf'sche Clavierschule.

Anmeldungen zu dem beginnenden Cursus wer-  
den im Laufe dieser Woche jeden Tag von Mor-  
gens 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—4  
Uhr im Schullokale: **Nannischestraße 16**,  
parterre rechts, entgegengenommen.

## Schmiedemeister Flaschel,

Morizthor Nr. 1,

empfiehlt sich bei seinem **Stablisement** einem  
hochgeehrten Publikum bestens.

Auch sucht derselbe einen **Lehrling**.

Meine Wohnung befindet sich jetzt  
**Weidenplan Nr. 1**, neben dem  
„**Rosenthal**.“

A. Krebs, Dachdeckermeister.

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht,  
daß ich nicht mehr **Nannischestraße Nr. 23**,  
sondern **Nr. 21** beim **Kaufmann Troll**  
wohne. Ich bitte, mich auch in meiner **neuen**  
**Wohnung** zu beehren.

Blumenfabrik von A. Hartig.

Ich wohne nicht mehr **Strohbofspitze**, sondern  
**kleine Ulrichsstraße Nr. 24**.

Frau Raspe, concessionierte Hebamme.





Alle auf den hiesigen Schulen eingeführte Schulbücher sind in dauerhaften Einbänden billigt zu haben in der

**Lippert'schen Buchhandlung,**  
(Max Keferstein), alter Markt Nr. 3.

**Schulbücher,** gut gebunden, neu und alt, bei  
Hermann Berner, gr. Ulrichsstraße Nr. 8.

**Schulbücher und Atlanten**  
in dauerhaften Einbänden vorrätig bei  
**Schrödel & Simon.**

Einem hochgeehrten Publikum und meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr kleine Klausstraße, sondern **Petersberg, Kapellengasse Nr. 6,** wohne. Ich empfehle mich auch hier zu geehrten Aufträgen aller in mein Fach einschlagender Artikel, sowie zum Färben und Lackiren der Korbwaaren.

**N. F. Grabow,** Korbmachermeister.

Meiner werthen alten wie neuen Kundschaft zur Nachricht, daß ich von der Herrenstraße Nr. 3 nach der **Schmeerstraße Nr. 15** gezogen bin, und bitte, mich mit vielen Arbeiten beehren zu wollen.

**G. Förster,** Tischlermeister.

Einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr H. Klausstraße 9, sondern **Königsstraße 10** im Hause des Schneidermeisters Herrn **Schondorf** wohne.

**Louise Wetterling.**

Ich wohne nicht mehr Graseweg Nr. 16, sondern **Bärgasse Nr. 7.**

**E. Nabis,** Korbmachermeister.

Auch ist daselbst eine Grube Dünger abzuholen.

Ich wohne **Domplatz Nr. 3, 1 Treppe hoch.**

**Fahrenberger.**

Meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Kleibergasse Nr. 28, sondern jetzt **Geiststraße Nr. 55** wohne.

**G. Hüthel,** Glasermeister.

Ein Bursche wird gesucht Kleinschmieden Nr. 1  
im **Tapeten-Geschäft.**

**Fuhrleute**

zum Transport von Cement nach **Zscherben** und **Eisdorf** suchen

**Börn & Steinert.**

Zum sofortigen Antritt wird ein **Kräftiger Bursche** bei die **Pferde** gesucht von

**Gebrüder Salzmann** in **Böllberg.**

Ein **Kellnerbursche** wird gesucht im **Krause'schen Garten.**

Ein ordentlicher **Knecht** wird gegen guten Lohn gesucht von

**Eisentraut.**

Einem Lehrling sucht der **Sattlermeister**  
**G. Gebhardt,** Mauergasse Nr. 11.

Einem Laufburschen sucht  
**F. C. Siebert,** Handschuhfabrikant.

Zwei ordentliche **Pferdeknechte** finden dauernde  
Beschäftigung **Mittelwache Nr. 18.**

Es wird ein nicht zu schwaches Mädchen, welches zu **Ötern** die Schule verlassen hat, zu leichter Beschäftigung für den ganzen Tag gesucht große **Ulrichsstraße Nr. 60.**

**Händler.**

Ein im **Schneidern** geübtes Mädchen wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres **Rannischestraße Nr. 3, im Hofe rechts, 1 Tr.**

**Knechte** und **Mädchen,** auch **Viehmädchen,** finden sofort gute Stellen bei hohem Lohn bei

**Frau Rohnstein,** Martinsgasse Nr. 21.

**Mädchen** zum **Nähen** gesucht **Brüderstraße Nr. 4,**  
zwei **Treppen Nr. 8.**

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, die einer **Wirtschaft** vorstehen kann, wird zum sofortigen Antritt gesucht von

**G. Beyer,** Schmiedemeister, **Harzgasse Nr. 1.**

Ein ehrliches Mädchen in gesetzten Jahren findet Dienst **Trödel Nr. 4.**

Ein Mädchen von 14 bis 16 Jahren wird zu leichter Arbeit sogleich gesucht **Karzerplan 1.**

Ein ordentliches Mädchen zur **Aufwartung** wird gesucht **Glauchaische Kirche Nr. 1, 2 Tr.**

Ein ordentliches Mädchen findet bei gutem Lohn zum 1. Mai einen Dienst

**Barfüßerstraße Nr. 2, 2 Treppen.**

Ein Mädchen wird sofort verlangt. Wo? sagt die **Expedition** dieses Blattes.

Ein ehrliches Mädchen wird gesucht am **Markt 6.**

Ein **Stubenmädchen** findet bei gutem Lohn Stellung  
im **Gasthose zu Wörmliß.**

Ein junges Mädchen, welche das **Weißnähen** unentgeltlich erlernen will, melde sich **Schulgasse 4.**



# Allgemeine Renten-, Capital- und Lebens-Versicherungs-Bank „Teutonia“ in Leipzig.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß dem Herrn **W. Schwabe** hieselbst eine **zweite Agentur der „Teutonia“ für Halle und Umgegend** von mir übertragen ist.  
Halle, den 4. April 1864. **H. Rust**, General-Agent.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, empfiehlt sich der Unterzeichnete zur **Vermittelung** aller nach den Statuten dieser Bank zulässigen **Versicherungsarten**. Zu jeder weiteren Auskunft darüber erbötig, liegen Statuten und Prospekte unentgeltlich in Bereitschaft. Halle, den 4. April 1864.

**W. Schwabe**, Agent der „Teutonia“, gr. Steinstraße Nr. 6.

Ein Kaufbursche wird gewünscht.

Schießgraben in Glaucha.

Ein zuverlässiges Mädchen in gesetzten Jahren wird zur Führung der Wirthschaft zum 1. Mai gesucht. **J. A. Wurmstich**, Böttchermeister.

Ein Kindermädchen, womöglich von außerhalb, wird gesucht vor dem Geistthor Nr. 6b.

Eine Aufwartung zum sofortigen Antritt gesucht alter Markt Nr. 3, 1 Treppe.

Gesucht wird von ein Paar einzelnen Leuten zum 1. Juli ein Parterre-Logis mit Pferdestall. Näheres Schmeerstraße Nr. 18.

Ein Logis im Werthe von 36—40 *R.* wird von ein Paar ruhigen Leuten in der Mitte der Stadt zum 1. Juli cr. zu miethen gesucht. Adressen bittet man bei Herrn **Meher**, Leipzigerstraße Nr. 7, gefälligst niederzulegen.

Ein Kindermädchen wird gesucht

Hospitalplatz Nr. 1, 3 Treppen.

Gesucht wird von einer alleinstehenden Dame eine Wohnung in der obern Leipzigerstraße, vor dem Leipziger- und Königsthor, zum Preise von 35 bis 40 *R.* Gefällige Meldungen werden in der Handlung von **Teuscher & Bollmer** erbeten.

In meinem vorderen Wohnhause eine freundliche Wohnung im Preise von 100 *R.* zu vermieten und 1. Juli zu beziehen.

In meinem hinten gelegenen Wohnhause eine Wohnung von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche zc. im Ganzen oder getrennt zu vermieten und 1. Juli zu bez. **Edm. Richter**, Magdeb. Chaussee 11.

Eine große, geräumige Parterre-Wohnung ist zu vermieten und zum 1. October d. J. zu beziehen. Leipziger Platz Nr. 2a.

**Große Steinstraße Nr. 13** ist die 1. und 2. Etage sofort zu vermieten und den 1. October a. c. zu beziehen.

Das Ober-Logis von 4 Stuben, 3 K., Küche, geräumigem Vorsaal und weiterem Zubehör, Mitnutzung eines Gärtchens jetzt zu vermieten und 1. Juli zu beziehen Brunostraße Nr. 13.

Eine Souterrainwohnung und 3 Wohnungen zu 40 *R.*, 70 *R.* und 120 *R.* jährlich zu vermieten und 1. Juli oder früher zu beziehen

Königsstraße Nr. 25, parterre.

Eine geräumige Parterre-Wohnung nebst Zubehör ist zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen. Auch stehen 6 gute neue Rohrstühle zum Verkauf kleine Ulrichstraße Nr. 8.

Großer Schlamm Nr. 10, am Eingang der Kleinschmieden, ist der Laden nebst Wohnung, welchen jetzt Herr **Colla** inne hat, zum 1. October zu vermieten. **Beckert.**

Ein Logis, 1ste Etage, von 2 Stuben, 3 Kammern und Zubehör, zum 1. Juli a. c. zu beziehen. **Arthur Saack**, Leipzigerstraße 108.

Eine Wohnung zu 45 *R.* zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.

Eine Stube mit Zubehör sofort zu beziehen. Näheres Fleischergasse Nr. 3.

In meinem Vorderhause an der neuen Promenade, Mauergasse Nr. 7, ist die freundlich gelegene, bequem und fein eingerichtete **Bel-Etage**, bestehend in 4 Stuben, 4 Kammern, 1 Küche, Bodenkammer, Mitgebrauch des Waschhauses und Boden und übrigen Zubehör, von jetzt ab zu vermieten und zum 1. October oder früher zu beziehen.

**K. Zabel**, Zimmermeister.

Freundliche Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern u. Zub., zu verm. Taubengasse Nr. 7/8. **Stoß.**

Ein Logis zu 90 *R.* ist zu vermieten und kann eingetretener Verhältnisse wegen zu jeder Zeit bezogen werden Trödel Nr. 2, nahe am Markt.



**Unterricht im Turnen** für Kinder von 8—14 Jahren erteilt nach persönlicher Rücksprache der Eltern **Mittwoch** und **Sonabend** Nachmittags 4—6 Uhr **L. Neuter**, städtische Turnhalle.

## ✎ Restauration. ✎

Mit dem 1. April verlegte ich meine Restauration von der Frankensstraße nach dem kl. Sandberg Nr. 6, in die frühere Weinhandlung des Herrn Vander-  
mann, und bitte um geneigten Zuspruch. Für ein Töpfchen f. Felsenkeller-Lager-  
bier ist stets gesorgt.  
**R. Arnoldt**, kl. Sandberg Nr. 6.

## ✎ Geschäfts-Verlegung. ✎

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich meinen **photo-**  
**graphischen Salon** verlegt, bedeutend vergrößert, und im Garten des Herrn **Dohle**, **Mar-**  
**tinsberg Nr. 5**, (neben der „Erholung“) aufgestellt habe. Zugleich erlaube ich mir zu bemerken,  
daß ich hier in den Stand gesetzt bin **allen Ansprüchen** eines geehrten Publikums zu genügen,  
sowohl in Betreff auf **Schönheit** als auch **Billigkeit** der Bilder, daß ich ferner Bilder von den  
**kleinsten Medaillons** bis zu **14 Zoll Portraitgröße**, sowie **Gruppen** und **Gesell-**  
**schaften** bis zu **50 Personen**, als auch **Reiter** und **Equipagen** aufzunehmen bereit bin.  
Halle, im April 1864.  
**F. C. Schweppe**, Photograph.

Eine Stube mit Gartenansicht, mit oder ohne  
Möbel zu vermieten Leipzigerstraße Nr. 58, 2 Tr.

Zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Bedienung  
zu vermieten Ballstraße Nr. 4 b.

Ein Logis, zwei Stuben, Kammer, Küche,  
Speisekammer nebst Zubehör, zu vermieten. Preis  
50  $\mathcal{R}$ . Näheres Glauch. Kirche Nr. 1, 2 Tr.

Eine kl. Stube mit Bett ist an eine solide Per-  
son sofort zu vermieten große Wallstraße Nr. 7.

Eine möblierte Stube an einen einzelnen Herrn  
oder Dame zu vermieten  
Schülershof Nr. 12, 1 Treppe.

Eine kl. Stube für eine Person verm. Kellnergasse 4.

Sommer-Wohnungen zu vermieten beim Mau-  
rerpolier **Voigt**, unterhalb Reil's Berg in Siebi-  
chenstein.

Eine sehr freundliche Stube mit herrlicher Aus-  
sicht, Nähe der Bahnhöfe, ist mit Bett an anstän-  
dige einzelne Herren zu vermieten. Das Nähere  
bei Herrn **Saak** am Markt.

Eine freundliche Wohnung zum 1. Juli zu ver-  
mieten gr. Wallstraße Nr. 18.

Eine fein möblierte Stube zu vermieten  
Rathhausgasse Nr. 7, 1 Tr.

Anst. Schlafstellen mit Kost gr. Schloßgasse Nr. 10.

2 anst. Schlafstellen mit Kost Graseweg Nr. 16.

Schlafstellen mit Kost Schülershof Nr. 1, 1 Tr.

3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör, dazu  
ein Stückchen Garten mit Laube, ist an eine ein-  
zelne Dame oder Herrn zu vermieten Fleischergasse  
Nr. 25, dem botanischen Garten gegenüber.

Ein Kanarienvogel zugesogen am 31. März  
kl. Berlin Nr. 3, 1 Tr.

**5  $\mathcal{R}$ . Belohnung** Demjenigen, der mir über  
den Verbleib meiner Birnbäume, 1 und 2 Jahr  
gestanden, Auskunft erteilt.

**E. Fuß** in Passendorf.

### Männerchor.

Heute Mittwoch den 6. April erste Singstunde  
in **Kochs Lokal** (Erfurt's Garten). Um zahl-  
reiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Mittwoch den 6. April: **Letzte Vorstellung.**

## Lieder-Halle

in  
**Rocco's Etablissement.**

Das Programm ist ganz neu. Das  
Nähere die Anschlagzettel.

### Familien-Nachrichten.

#### Todes-Anzeige.

Gestern Abend 7 Uhr nahm uns Gott unser  
liebes Söhnchen **Albin**, in dem Alter von 2 Jah-  
ren 2 Monat. Dies Freunden und Bekannten zur  
Nachricht. **Th. Denzau** und **Frau.**